

Landesliga Herren Braunschweig

TTC Schwarz-Rot Gifhorn : VfL Oker
Samstag, 26.11.2022, 16:00 Uhr

Horstmann beendet mit Sieg das Spiel

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TTC Schwarz-Rot Gifhorn im Spiel der Landesliga Herren Braunschweig gegen den VfL Oker beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:16 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Horstmann und Klingspon die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Horstmann / Jung und Wais / Wilamowski beendet, das Horstmann / Jung letztendlich gewannen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Klingspon / Manca kamen mit der Spielweise von Hoffmann / Nowak am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nur einen Satz verloren Jung / Röhrig-Bartel bei ihrem Sieg gegen Samtlebe-Fischer / Gröger und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Jens Klingspon beim 3:0 mit Tristan Nowak. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Pascal Hoffmann war danach der Gastgeber Yannis Horstmann gegen die beiden doch als etwa Gleichstark in das Match. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Horstmann endete. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Recht kurzen Prozess machte am Nachbartisch Thorsten Jung beim 11:6, 11:7, 11:6 mit Steffen Samtlebe-Fischer. Den Sieg von Velitchka Wais konnte Alexander Röhrig-Bartel im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Davide Manca hatte seinen Gegner Christoph Gröger beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Florian Jung, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Yannick Wilamowski verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Es dauerte eine Weile, bis Jens Klingspon sein 3:2 gegen Pascal Hoffmann unter Dach und Fach hatte. Yannis Horstmann bezwang anschließend Tristan Nowak in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Schwarz-Rot Gifhorn die Saison mit einem Punkteverhältnis von 17:1 bei 8 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des VfL Oker geht es stattdessen am 27.11.2022 gegen den SSV Neuhaus II nochmal um Punkte.

Statistik:

TTC Schwarz-Rot Gifhorn

Doppel: Horstmann / Jung 1:0, Klingspon / Manca 1:0, Jung / Röhrig-Bartel 1:0

Einzel: J. Klingspon 2:0, Y. Horstmann 2:0, T. Jung 1:0, A. Röhrig-Bartel 0:1, D. Manca 1:0, F. Jung 0:1

VfL Oker

Doppel: Hoffmann / Nowak 0:1, Wais / Wilamowski 0:1, Samtlebe-Fischer / Gröger 0:1
Einzel: P. Hoffmann 0:2, T. Nowak 0:2, V. Wais 1:0, S. Samtlebe-Fischer 0:1, Y. Wilamowski 1:0, C. Gröger 0:1